Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Finanz- und Personalausschuss	26.06.2018	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Haushaltsplan- und Stellenplanentwurf 2019 Beschäftigtenvertretung (Personalrat)

Betroffene Produktgruppe

11.01.04 – Beschäftigtenvertretung (Personalrat)

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Haushaltsplan 2019 mit den Plandaten für die Jahre 2020 bis 2022 wie folgt zu beschließen:

1. Den **Zielen, Kennzahlen und Beschreibungen** der Produktgruppe - 11.01.04 - Beschäftigtenvertretung (s. Haushaltsplanentwurf 2019, Band II, S. 26, 27 u. 28)

wird zugestimmt.
2. Dem **Teilergebnisplan** der Produktgruppe 11.01.04 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 80.599 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 894.052 € (s. Haushaltsplanentwurf, Band II, S. 29, 30)

wird zugestimmt.
3. Dem **Teilfinanzplan A** der Produktgruppe 11.01.04 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 0 € und investiven Auszahlungen in Höhe von 120 € (s. Haushaltsplanentwurf, Band II, S. 31)

wird zugestimmt.
4. Den Maßnahmen des **Teilfinanzplanes B** der Produktgruppe 11.01.04 (s. Haushaltsplanentwurf, Band II, S. 32)

wird zugestimmt.
5. Dem **Stellenplan 2019** für die Beschäftigtenvertretung (Anlage 1)

wird zugestimmt.

Begründung:

Als aktuelle Planwerte werden im Haushaltsplan die Erträge und Aufwendungen des Jahres 2019 veranschlagt. Die mittelfristige Planung umfasst die Haushaltsjahre 2020 bis 2022.

**Erläuterungen zur Produktgruppe - 11.01.04 - Beschäftigtenvertretung
(Haushaltsplanentwurf Band II, S. 26 bis 31)**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zeile 11 (Personalaufwendungen)

Dies sind die Personalaufwendungen der Produktgruppe 11.01.04.

Zeile 16 (Sachaufwendungen)

Dies sind die Sachaufwendungen der Produktgruppe 11.01.04.

Zeile 27 und 28 (Interne Leistungsbeziehungen)

Zusätzlich zu den Ausweisungen des Ergebnisplans werden in den Teilergebnisplänen die Erträge (Zeile 27) und Aufwendungen (Zeile 28) aus internen Leistungsbeziehungen zwischen den Produktgruppen dargestellt, so z. B. die Leistungen des Druckservice des Amtes für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen. Diese Erträge und Aufwendungen werden bei dem entsprechenden Produkt des Amtes für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen als Ertrag aus internen Leistungsbeziehungen und bei der empfangenden Organisationseinheit bei dem entsprechenden Produkt als Aufwand aus internen Leistungsbeziehungen abgebildet. In der haushalterischen Gesamtschau heben sich die Verrechnungen aus internen Leistungsbeziehungen insgesamt auf, im (Gesamt-) Ergebnisplan sind sie deshalb nicht darzustellen.

Erläuterungen zum Stellenplan

(Veränderungsliste Verwaltungsentwurf Stellenplan S. 8)

Für die Geschäftsführung des Büros steht dem Personalrat seit 1973 eine Vollzeitstelle zur Verfügung. Im Laufe der Zeit sind Aufgaben u. a. verursacht durch den technischen Fortschritt hinzugekommen (z. B. IT-Koordination und Begleitung der Pilotierung des Dokumentenmanagements), die es erforderlich machen, dass die Geschäftsführung zusätzlich unterstützt wird. Hierfür wird ein zusätzlicher Stellenanteil von 0,5 mit einem nicht refinanzierten Personalaufwand von 22.500 € berücksichtigt.